

Medienmitteilung

Liestal, 17. Februar 2020

Start der Hauptarbeiten beim Vollanschluss Aesch

Mitte Februar 2020 beginnen die Hauptarbeiten für den Vollanschluss Aesch. Für die Einrichtung der Baustelle und die Arbeiten im Bereich des Mittelstreifens muss die Autobahn A18 während der Nacht gesperrt werden.

Im Zeitraum vom 26. Februar 2020 bis 18. März 2020 wird der Verkehr zwischen 20.00 Uhr und 5.00 Uhr in beide Fahrrichtungen ab Reinach Süd bis Aesch Süd über die Kantonsstrasse umgeleitet. Die entsprechende Umleitung ist signalisiert. Die Arbeiten sind zum Teil witterungsabhängig, daher können geringfügige terminliche Verschiebungen nicht ausgeschlossen werden.

Nach dem Einrichten der Baustelle erfolgt in der ersten Bauphase die Erstellung eines Hilfstrassees und einer Hilfsbrücke. Darüber wird der Verkehr während den nachfolgenden Bauphasen westlich an der Baustelle vorbeigeführt. Diese erste Bauphase beginnt Mitte Februar 2020 und wird circa bis Ende Juni 2020 dauern. Im Anschluss daran wird der Verkehr über das neue Hilfstrassees geführt und es kann mit dem Rückbau der bestehenden Wydenbrücke begonnen werden.

Grundsätzlich ist die Autobahn A18 offen. Nach dem Anschluss Reinach Süd wird der Verkehr aber neu einstreifig in Richtung Aesch/Delémont geführt. Während den Verkehrsspitzenzeiten am Morgen und am Abend muss mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden.

Für Rückfragen:

Ralf Wassmer Projektleiter Verkehrsinfrastruktur, Tiefbauamt, BUD, 061 552 67 16